



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Bundesland
Nordrhein-Westfalen

am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	41
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	45
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	46
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	47
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	48
Definitionen	49

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 538 251	100,0	8 517 934	9 020 318
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	724 082	4,1	371 847	352 235
5 - 9	792 895	4,5	406 874	386 021
10 - 14	913 021	5,2	467 790	445 231
15 - 19	959 867	5,5	491 298	468 569
20 - 24	1 041 669	5,9	529 762	511 907
25 - 29	1 033 985	5,9	515 517	518 468
30 - 34	1 008 614	5,8	499 012	509 602
35 - 39	1 038 136	5,9	512 844	525 292
40 - 44	1 417 534	8,1	712 567	704 967
45 - 49	1 531 953	8,7	775 065	756 888
50 - 54	1 358 452	7,7	679 011	679 441
55 - 59	1 159 419	6,6	568 292	591 127
60 - 64	1 005 643	5,7	487 953	517 690
65 - 69	869 490	5,0	412 784	456 706
70 - 74	1 034 211	5,9	474 751	559 460
75 - 79	720 019	4,1	310 988	409 031
80 - 84	520 889	3,0	197 994	322 895
85 - 89	292 253	1,7	80 504	211 749
90 und älter	116 120	0,7	23 081	93 039
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	427 611	2,4	219 530	208 081
3 - 5	444 860	2,5	228 440	216 420
6 - 9	644 506	3,7	330 751	313 755
10 - 15	1 097 247	6,3	562 221	535 026
16 - 18	571 071	3,3	292 395	278 676
19 - 24	1 246 239	7,1	634 234	612 005
25 - 39	3 080 735	17,6	1 527 373	1 553 362
40 - 59	5 467 358	31,2	2 734 935	2 732 423
60 - 66	1 304 843	7,4	630 393	674 450
67 - 74	1 604 501	9,1	745 095	859 406
75 und älter	1 649 281	9,4	612 567	1 036 714
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 884 159	39,3	3 690 938	3 193 221
Verheiratet	8 135 859	46,4	4 065 055	4 070 804
Verwitwet	1 272 334	7,3	222 879	1 049 455
Geschieden	1 224 294	7,0	526 595	697 699
Eingetr. Lebenspartnerschaft	17 068	0,1	9 842	7 226
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	344	0,0	260	84
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	1 470	0,0	826	644
Ohne Angabe	2 724	0,0	1 539	1 185

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	15 932 038	90,8	7 712 957	8 219 081
Bosnien und Herzegowina	33 756	0,2	17 408	16 348
Griechenland	75 941	0,4	40 326	35 615
Italien	112 288	0,6	66 019	46 269
Kasachstan	10 725	0,1	4 834	5 891
Kroatien	32 834	0,2	15 971	16 863
Niederlande	62 817	0,4	33 764	29 053
Österreich	19 810	0,1	10 163	9 647
Polen	99 632	0,6	44 565	55 067
Rumänien	19 749	0,1	9 361	10 388
Russische Föderation	38 329	0,2	14 431	23 898
Türkei	506 148	2,9	258 549	247 599
Ukraine	25 751	0,1	10 037	15 714
Sonstige	568 434	3,2	279 549	288 885
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	7 416 590	42,5	3 468 480	3 948 110
Evangelische Kirche	4 974 240	28,5	2 257 050	2 717 190
Evangelische Freikirchen	185 140	1,1	85 670	99 470
Orthodoxe Kirchen	258 010	1,5	120 160	137 850
Jüdische Gemeinden	22 280	0,1	10 920	11 350
Sonstige	649 520	3,7	327 140	322 380
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 930 270	22,5	2 190 020	1 740 250

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 088 970	52,1	4 874 340	4 214 640
Erwerbstätige	8 625 870	49,5	4 618 850	4 007 020
Erwerbslose	463 100	2,7	255 480	207 620
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	375 400	2,2	215 060	160 340
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	87 700	0,5	40 420	47 280
Nichterwerbspersonen	8 347 030	47,9	3 584 170	4 762 860
Personen unterhalb des Mindestalters	2 416 160	13,9	1 237 630	1 178 530
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 688 900	21,2	1 584 680	2 104 220
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	858 100	4,9	438 940	419 160
Hausfrauen und Hausmänner	797 050	4,6	24 010	773 040
Sonstige	586 810	3,4	298 900	287 900
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 181 150	83,3	3 739 570	3 441 580
Beamte/-innen	452 450	5,2	248 930	203 520
Selbstständige mit Beschäftigten	403 470	4,7	299 810	103 660
Selbstständige ohne Beschäftigte	502 380	5,8	299 210	203 170
Mithelfende Familienangehörige	86 430	1,0	31 330	55 100
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	426 000	5,0	310 480	115 520
Akademische Berufe	1 450 950	17,2	773 380	677 570
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 633 870	19,4	793 050	840 820
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 183 740	14,0	419 960	763 780
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 313 550	15,6	446 610	866 940
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	101 640	1,2	85 600	16 040
Handwerks- und verwandte Berufe	1 011 070	12,0	923 700	87 370
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	551 450	6,5	470 830	80 620
Hilfsarbeitskräfte	742 540	8,8	284 040	458 500
Angehörige der regulären Streitkräfte	27 980	0,3	26 490	1 490
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	95 110	1,1	61 630	33 490
Produzierendes Gewerbe	2 205 580	25,6	1 704 790	500 790
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 646 660	19,1	1 228 690	417 970
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	130 960	1,5	104 860	26 100
Baugewerbe	427 960	5,0	371 250	56 720
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 210 480	25,6	1 217 430	993 050
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 486 340	17,2	699 990	786 350
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	724 140	8,4	517 450	206 700
Sonstige Dienstleistungen	4 114 450	47,7	1 634 890	2 479 560
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	277 510	3,2	135 520	141 990
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 120 230	13,0	602 240	517 990
Öffentliche Verwaltung u.ä.	585 280	6,8	295 880	289 390
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 131 440	24,7	601 260	1 530 180
Unbekannt	240	0,0	(110)	(130)

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	696 790	30,9	358 250	338 550
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150 760	51,0	596 680	554 080
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	408 140	18,1	192 440	215 700
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 350 620	9,0	658 700	691 910
Ohne Schulabschluss	949 720	6,3	443 420	506 300
Noch in schulischer Ausbildung	400 900	2,7	215 280	185 620
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 593 840	37,2	2 680 920	2 912 920
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 507 880	23,4	1 535 370	1 972 510
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 099 740	20,6	1 342 940	1 756 800
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	408 140	2,7	192 440	215 700
Fachhochschulreife	1 477 030	9,8	811 240	665 790
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 090 180	20,6	1 535 320	1 554 870
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 503 330	30,0	1 898 800	2 604 530
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 823 980	45,4	3 339 340	3 484 640
Fachschulabschluss	1 396 020	9,3	702 320	693 700
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	205 750	1,4	101 360	104 400
Fachhochschulabschluss	766 980	5,1	481 120	285 860
Hochschulabschluss	1 141 580	7,6	575 440	566 140
Promotion	181 900	1,2	123 180	58 720
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 172 660	75,5	6 346 000	6 826 650
Personen mit Migrationshintergrund	4 263 370	24,5	2 113 440	2 149 930
Ausländer/-innen	1 582 430	9,1	788 810	793 620
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 133 460	6,5	550 520	582 940
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	448 970	2,6	238 290	210 680
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 680 950	15,4	1 324 630	1 356 320
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 489 050	8,5	718 320	770 730
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 191 900	6,8	606 310	585 590
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	672 850	3,9	341 250	331 600
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	519 050	3,0	265 060	253 990

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	58 050	1,4	29 330	28 720
Griechenland	110 330	2,6	57 490	52 840
Italien	192 710	4,5	110 350	82 360
Kasachstan	314 010	7,4	152 270	161 740
Kroatien	54 770	1,3	26 360	28 410
Niederlande	110 400	2,6	56 650	53 750
Österreich	44 960	1,1	23 110	21 850
Polen	786 480	18,4	372 120	414 360
Rumänien	64 010	1,5	29 130	34 880
Russische Föderation	359 490	8,4	168 030	191 460
Türkei	926 390	21,7	473 260	453 130
Ukraine	48 870	1,1	20 830	28 040
Sonstige	1 188 910	27,9	592 300	596 610
Unbekanntes Ausland	4 000	0,1	2 220	1 780
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	55 740	2,1	26 950	28 790
1960 - 1969	157 080	6,0	86 100	70 990
1970 - 1979	395 790	15,1	197 560	198 220
1980 - 1989	541 780	20,7	263 790	277 980
1990 - 1999	834 260	31,8	397 980	436 280
2000 - 2011	535 570	20,4	244 290	291 280
Unbekannt	102 290	3,9	52 170	50 120
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	417 240	9,8	208 680	208 560
5 - 9 Jahre	491 360	11,5	233 920	257 440
10 - 14 Jahre	579 300	13,6	281 840	297 450
15 - 19 Jahre	647 650	15,2	317 250	330 390
20 und mehr Jahre	2 025 550	47,5	1 019 580	1 005 970
Unbekannt	102 290	2,4	52 170	50 120

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Insgesamt								
Insgesamt	17 538 251	100,0	15 932 038	1 606 214	549 048	777 774	271 023	8 369
Geschlecht								
Männlich	8 517 934	48,6	7 712 957	804 977	283 236	385 991	131 003	4 747
Weiblich	9 020 318	51,4	8 219 081	801 237	265 812	391 783	140 020	3 622
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	724 082	4,1	692 978	31 104	9 272	10 832	10 228	772
5 - 9	792 895	4,5	752 622	40 273	11 529	16 184	11 835	725
10 - 14	913 021	5,2	825 620	87 401	19 008	54 426	13 199	768
15 - 19	959 867	5,5	862 443	97 424	21 436	60 576	14 492	920
20 - 24	1 041 669	5,9	928 014	113 655	32 997	57 686	22 118	854
25 - 29	1 033 985	5,9	892 020	141 965	43 972	62 210	34 966	817
30 - 34	1 008 614	5,8	830 570	178 044	53 445	85 186	38 711	702
35 - 39	1 038 136	5,9	854 440	183 696	59 452	90 342	33 217	685
40 - 44	1 417 534	8,1	1 257 924	159 610	58 759	72 949	27 332	570
45 - 49	1 531 953	8,7	1 399 060	132 893	51 877	59 884	20 690	442
50 - 54	1 358 452	7,7	1 258 939	99 513	47 790	36 905	14 479	339
55 - 59	1 159 419	6,6	1 071 928	87 491	40 907	36 153	10 172	259
60 - 64	1 005 643	5,7	914 909	90 734	36 084	47 049	7 427	174
65 - 69	869 490	5,0	800 112	69 378	24 192	40 707	4 366	113
70 - 74	1 034 211	5,9	982 959	51 252	18 376	29 139	3 649	88
75 - 79	720 019	4,1	695 027	24 992	10 703	11 980	2 269	40
80 - 84	520 889	3,0	510 288	10 601	5 530	3 845	1 168	58
85 - 89	292 253	1,7	287 722	4 531	2 708	1 299	490	34
90 und älter	116 120	0,7	114 463	1 657	1 011	422	215	(9)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	427 611	2,4	409 217	18 394	5 645	6 285	6 047	417
3 - 5	444 860	2,5	425 927	18 933	5 395	6 821	6 229	488
6 - 9	644 506	3,7	610 456	34 050	9 761	13 910	9 787	592
10 - 15	1 097 247	6,3	990 467	106 780	23 159	66 892	15 799	930
16 - 18	571 071	3,3	512 697	58 374	12 514	36 445	8 845	570
19 - 24	1 246 239	7,1	1 112 913	133 326	37 768	69 351	25 165	1 042
25 - 39	3 080 735	17,6	2 577 030	503 705	156 869	237 738	106 894	2 204
40 - 59	5 467 358	31,2	4 987 851	479 507	199 333	205 891	72 673	1 610
60 - 66	1 304 843	7,4	1 183 631	121 212	46 954	64 704	9 334	220
67 - 74	1 604 501	9,1	1 514 349	90 152	31 698	52 191	6 108	155
75 und älter	1 649 281	9,4	1 607 500	41 781	19 952	17 546	4 142	141

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 884 159	39,3	6 342 115	542 044	187 127	238 687	110 523	5 707
Verheiratet	8 135 859	46,4	7 227 006	908 853	298 504	469 983	138 152	2 214
Verwitwet	1 272 334	7,3	1 219 499	52 835	20 187	26 370	6 104	174
Geschieden	1 224 294	7,0	1 125 654	98 640	41 602	42 025	14 769	244
Eingetr. Lebenspartnerschaft	17 068	0,1	15 502	1 566	615	218	730	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	344	0,0	281	63	24	12	27	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	1 470	0,0	1 273	197	84	40	73	-
Ohne Angabe	2 724	0,0	708	2 016	905	439	645	(27)
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	7 416 590	42,5	7 019 710	396 880	318 280	43 040	33 080	2 480
Evangelische Kirche	4 974 240	28,5	4 920 660	53 590	27 180	10 340	15 370	690
Evangelische Freikirchen	185 140	1,1	176 470	8 660	3 080	1 690	3 440	/
Orthodoxe Kirchen	258 010	1,5	106 640	151 370	84 030	52 250	14 110	980
Jüdische Gemeinden	22 280	0,1	10 010	12 270	1 820	8 820	1 220	/
Sonstige	649 520	3,7	369 300	280 210	45 230	186 100	44 480	4 410
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 930 270	22,5	3 250 820	679 440	140 820	398 330	133 750	6 540

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	9 088 970	52,1	8 260 160	828 820	349 480	355 550	119 700	4 080
Erwerbstätige	8 625 870	49,5	7 882 010	743 870	321 730	315 910	103 370	2 860
Erwerbslose	463 100	2,7	378 150	84 950	27 750	39 640	16 330	1 220
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	375 400	2,2	311 270	64 130	22 090	29 430	11 700	910
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	87 700	0,5	66 880	20 820	5 670	10 210	4 630	/
Nichterwerbspersonen	8 347 030	47,9	7 594 070	752 960	250 470	365 620	126 440	10 420
Personen unterhalb des Mindestalters	2 416 160	13,9	2 249 690	166 480	55 280	73 500	32 490	5 210
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 688 900	21,2	3 497 100	191 800	85 970	92 490	12 070	1 280
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	858 100	4,9	763 650	94 460	26 640	47 050	20 120	660
Hausfrauen und Hausmänner	797 050	4,6	611 880	185 170	48 180	97 120	38 770	1 110
Sonstige	586 810	3,4	471 760	115 040	34 410	55 460	23 000	2 170
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 181 150	83,3	6 536 350	644 800	262 370	290 410	89 610	2 410
Beamte/-innen	452 450	5,2	449 270	3 180	2 900	(180)	90	/
Selbstständige mit Beschäftigten	403 470	4,7	369 250	34 220	19 230	10 340	4 600	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	502 380	5,8	449 610	52 770	32 910	12 130	7 440	/
Mithelfende Familienangehörige	86 430	1,0	77 530	8 900	4 320	2 860	1 640	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	426 000	5,0	394 220	31 780	18 290	8 780	4 590	/
Akademische Berufe	1 450 950	17,2	1 376 930	74 020	40 690	17 250	15 900	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 633 870	19,4	1 556 430	77 440	43 470	24 060	9 700	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 183 740	14,0	1 123 910	59 840	30 320	21 900	7 430	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 313 550	15,6	1 179 430	134 120	61 520	50 770	20 820	1 010
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	101 640	1,2	94 370	7 270	3 810	2 510	880	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 011 070	12,0	898 080	112 980	55 530	48 890	8 190	370
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	551 450	6,5	477 650	73 800	28 100	38 640	6 390	670
Hilfsarbeitskräfte	742 540	8,8	591 930	150 610	53 790	70 790	24 880	1 150
Angehörige der regulären Streitkräfte	27 980	0,3	27 540	440	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	95 110	1,1	87 390	7 720	4 960	1 810	900	/
Produzierendes Gewerbe	2 205 580	25,6	1 986 040	219 540	97 800	103 140	18 050	540
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 646 660	19,1	1 483 310	163 340	69 590	79 100	14 210	450
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	130 960	1,5	123 440	7 520	3 420	3 150	940	/
Baugewerbe	427 960	5,0	379 290	48 680	24 790	20 890	2 910	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 210 480	25,6	1 980 870	229 610	95 850	93 990	38 690	1 080
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 486 340	17,2	1 315 770	170 580	71 940	68 250	29 600	780
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	724 140	8,4	665 110	59 040	23 910	25 730	9 090	/
Sonstige Dienstleistungen	4 114 450	47,7	3 827 470	286 990	123 110	116 960	45 730	1 180
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	277 510	3,2	270 060	7 450	4 320	2 290	830	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 120 230	13,0	1 004 720	115 510	40 660	54 720	19 730	(390)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	585 280	6,8	574 240	11 040	6 180	3 860	980	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 131 440	24,7	1 978 450	152 990	71 940	56 090	24 190	760
Unbekannt	240	0,0	(230)	(10)	0	10	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	696 790	30,9	655 690	41 100	14 230	15 630	9 820	1 420
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150 760	51,0	1 022 960	127 800	36 320	73 740	16 320	1 430
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	408 140	18,1	376 390	31 760	10 080	17 180	4 260	240
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 350 620	9,0	885 820	464 790	137 260	253 760	68 970	4 810
Ohne Schulabschluss	949 720	6,3	537 110	412 600	123 070	223 270	61 960	4 310
Noch in schulischer Ausbildung	400 900	2,7	348 710	52 190	14 180	30 490	7 010	510
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 593 840	37,2	5 250 400	343 450	153 090	159 500	28 020	2 830
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 507 880	23,4	3 268 430	239 450	105 590	102 060	30 460	1 340
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 099 740	20,6	2 892 040	207 690	95 510	84 880	26 200	1 100
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	408 140	2,7	376 390	31 760	10 080	17 180	4 260	240
Fachhochschulreife	1 477 030	9,8	1 381 280	95 750	45 330	34 950	14 990	480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 090 180	20,6	2 814 860	275 320	124 810	77 940	71 190	1 380

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 503 330	30,0	3 695 120	808 210	263 320	410 480	126 850	7 560
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 823 980	45,4	6 471 550	352 420	178 070	140 330	31 690	2 330
Fachschulabschluss	1 396 020	9,3	1 318 750	77 270	43 710	25 610	7 650	300
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	205 750	1,4	188 860	16 890	9 570	4 750	2 490	/
Fachhochschulabschluss	766 980	5,1	724 940	42 040	20 910	13 010	7 940	/
Hochschulabschluss	1 141 580	7,6	1 031 000	110 570	43 870	31 960	34 410	/
Promotion	181 900	1,2	170 550	11 350	6 620	2 070	2 620	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	13 172 660	75,5	13 172 660	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 263 370	24,5	2 680 950	1 582 430	620 440	700 560	245 460	15 960
Ausländer/-innen	1 582 430	9,1	/	1 582 430	620 440	700 560	245 460	15 960
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 133 460	6,5	/	1 133 460	441 270	481 540	203 320	7 330
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	448 970	2,6	/	448 970	179 180	219 010	42 140	8 630
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 680 950	15,4	2 680 950	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 489 050	8,5	1 489 050	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 191 900	6,8	1 191 900	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	672 850	3,9	672 850	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	519 050	3,0	519 050	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	58 050	1,4	24 030	34 020	/	33 800	/	/
Griechenland	110 330	2,6	22 200	88 130	88 050	/	/	/
Italien	192 710	4,5	51 090	141 620	141 510	/	/	/
Kasachstan	314 010	7,4	301 100	12 910	/	/	12 750	/
Kroatien	54 770	1,3	24 930	29 840	/	29 740	/	/
Niederlande	110 400	2,6	33 780	76 630	76 470	/	/	/
Österreich	44 960	1,1	21 980	22 970	22 910	/	/	/
Polen	786 480	18,4	681 930	104 550	104 420	/	/	/
Rumänien	64 010	1,5	49 580	14 430	14 380	/	/	/
Russische Föderation	359 490	8,4	320 930	38 560	/	37 870	/	650
Türkei	926 390	21,7	418 560	507 830	520	505 200	/	2 110
Ukraine	48 870	1,1	24 350	24 510	/	24 380	/	/
Sonstige	1 188 910	27,9	706 480	482 430	172 090	69 580	232 710	8 040
Unbekanntes Ausland	4 000	0,1	/	4 000	/	/	/	4 000

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	55 740	2,1	50 410	5 330	4 720	/	/	/
1960 - 1969	157 080	6,0	69 940	87 150	54 370	29 000	3 630	/
1970 - 1979	395 790	15,1	181 790	214 000	75 280	128 670	9 320	720
1980 - 1989	541 780	20,7	407 490	134 290	50 970	63 450	18 530	1 330
1990 - 1999	834 260	31,8	577 920	256 330	81 840	122 940	49 230	2 330
2000 - 2011	535 570	20,4	153 290	382 290	152 840	116 530	110 570	2 350
Unbekannt	102 290	3,9	48 210	54 070	21 250	20 580	11 880	360
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	417 240	9,8	240 990	176 250	83 620	40 630	49 390	2 610
5 - 9 Jahre	491 360	11,5	301 730	189 630	66 420	66 790	53 940	2 480
10 - 14 Jahre	579 300	13,6	359 620	219 680	63 890	105 850	47 300	2 640
15 - 19 Jahre	647 650	15,2	454 250	193 390	59 090	107 340	25 300	1 660
20 und mehr Jahre	2 025 550	47,5	1 276 150	749 400	326 180	359 370	57 650	6 210
Unbekannt	102 290	2,4	48 210	54 070	21 250	20 580	11 880	360

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 538 251	100,0	2 985 139	2 480 380	4 996 237	3 523 514	3 552 982
Geschlecht							
Männlich	8 517 934	48,6	1 530 674	1 252 414	2 499 488	1 735 256	1 500 102
Weiblich	9 020 318	51,4	1 454 465	1 227 966	2 496 749	1 788 258	2 052 880
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 884 159	39,3	2 985 019	2 124 732	1 296 164	312 182	166 062
Verheiratet	8 135 859	46,4	(96)	329 420	3 143 492	2 576 531	2 086 320
Verwitwet	1 272 334	7,3	3	682	33 593	164 389	1 073 667
Geschieden	1 224 294	7,0	9	23 497	510 561	465 223	225 004
Eingetr. Lebenspartnerschaft	17 068	0,1	-	1 309	9 792	4 411	1 556
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	344	0,0	-	9	144	(103)	88
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	1 470	0,0	3	286	950	201	(30)
Ohne Angabe	2 724	0,0	9	445	1 541	474	255
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	15 932 038	90,8	2 768 599	2 185 098	4 341 994	3 245 776	3 390 571
Bosnien und Herzegowina	33 756	0,2	4 152	5 706	13 151	8 057	2 690
Griechenland	75 941	0,4	7 794	10 837	28 151	16 910	12 249
Italien	112 288	0,6	11 344	17 487	40 741	29 155	13 561
Kasachstan	10 725	0,1	872	1 457	6 366	1 713	317
Kroatien	32 834	0,2	1 925	4 168	11 951	9 929	4 861
Niederlande	62 817	0,4	6 393	4 576	21 492	19 053	11 303
Österreich	19 810	0,1	896	1 545	6 812	5 947	4 610
Polen	99 632	0,6	9 352	19 527	50 918	17 607	2 228
Rumänien	19 749	0,1	2 516	5 971	9 551	1 362	349
Russische Föderation	38 329	0,2	4 366	7 021	17 665	5 472	3 805
Türkei	506 148	2,9	74 738	95 546	206 456	68 979	60 429
Ukraine	25 751	0,1	2 892	4 133	8 973	4 639	5 114
Sonstige	568 434	3,2	89 300	117 308	232 016	88 915	40 895
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	7 416 590	42,5	1 174 620	1 064 100	2 002 260	1 487 450	1 688 150
Evangelische Kirche	4 974 240	28,5	754 820	701 730	1 270 860	952 170	1 294 660
Evangelische Freikirchen	185 140	1,1	40 320	31 220	46 450	34 790	32 360
Orthodoxe Kirchen	258 010	1,5	49 720	41 610	93 080	50 540	23 050
Jüdische Gemeinden	22 280	0,1	2 110	2 460	4 700	5 540	7 470
Sonstige	649 520	3,7	180 220	116 820	208 800	83 090	60 590
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 930 270	22,5	772 270	496 520	1 338 230	891 000	432 240

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 088 970	52,1	87 790	1 848 180	4 353 100	2 514 190	285 730
Erwerbstätige	8 625 870	49,5	74 970	1 715 970	4 153 990	2 400 580	280 350
Erwerbslose	463 100	2,7	12 810	132 200	199 100	113 610	5 380
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	375 400	2,2	3 200	101 400	171 120	95 150	4 530
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	87 700	0,5	9 610	30 810	27 990	18 450	840
Nichterwerbspersonen	8 347 030	47,9	2 883 670	609 550	611 590	990 140	3 252 080
Personen unterhalb des Mindestalters	2 416 160	13,9	2 416 160	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 688 900	21,2	/	2 170	55 040	484 220	3 147 400
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	858 100	4,9	449 670	389 430	17 620	910	/
Hausfrauen und Hausmänner	797 050	4,6	2 100	91 350	323 270	306 030	74 300
Sonstige	586 810	3,4	15 660	126 600	215 660	198 980	29 900
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 181 150	83,3	67 250	1 587 600	3 485 650	1 892 110	148 530
Beamte/-innen	452 450	5,2	190	54 450	213 380	181 810	2 620
Selbstständige mit Beschäftigten	403 470	4,7	/	14 520	201 890	148 790	38 180
Selbstständige ohne Beschäftigte	502 380	5,8	2 560	49 620	234 850	155 870	59 490
Mithelfende Familienangehörige	86 430	1,0	4 870	9 780	18 230	22 010	31 530
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	426 000	5,0	/	22 600	229 050	153 270	21 020
Akademische Berufe	1 450 950	17,2	3 100	220 700	780 700	404 110	42 340
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 633 870	19,4	7 060	322 830	829 970	437 320	36 690
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 183 740	14,0	4 040	251 050	557 600	341 600	29 450
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 313 550	15,6	18 780	339 670	558 140	342 030	54 940
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	101 640	1,2	1 050	19 280	44 090	29 730	7 490
Handwerks- und verwandte Berufe	1 011 070	12,0	11 300	258 350	477 940	247 530	15 940
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	551 450	6,5	1 700	75 080	277 710	176 170	20 790
Hilfsarbeitskräfte	742 540	8,8	28 950	128 980	321 310	220 020	43 270
Angehörige der regulären Streitkräfte	27 980	0,3	/	16 740	8 380	2 710	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	95 110	1,1	2 660	15 420	36 150	27 850	13 040
Produzierendes Gewerbe	2 205 580	25,6	16 390	388 330	1 112 920	629 080	58 860
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 646 660	19,1	12 020	278 930	832 770	481 130	41 810
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	130 960	1,5	610	19 760	65 330	42 350	2 920
Baugewerbe	427 960	5,0	3 760	89 650	214 830	105 600	14 130
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 210 480	25,6	29 380	490 760	1 068 560	547 450	74 340
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 486 340	17,2	18 040	367 740	696 300	354 040	50 220
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	724 140	8,4	11 340	123 010	372 270	193 410	24 110
Sonstige Dienstleistungen	4 114 450	47,7	26 540	821 310	1 936 290	1 196 180	134 120
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	277 510	3,2	200	47 360	145 200	79 740	5 000
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 120 230	13,0	4 410	230 850	556 670	277 620	50 680
Öffentliche Verwaltung u.ä.	585 280	6,8	910	89 380	276 610	213 130	5 240
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 131 440	24,7	21 030	453 720	957 810	625 680	73 200
Unbekannt	240	0,0	10	(150)	(70)	30	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	696 790	30,9	696 480	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150 760	51,0	1 118 850	30 460	1 450	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	408 140	18,1	145 570	259 620	2 950	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 350 620	9,0	376 300	135 570	323 310	247 940	267 500
Ohne Schulabschluss	949 720	6,3	7 620	104 890	321 760	247 940	267 500
Noch in schulischer Ausbildung	400 900	2,7	368 680	30 680	1 540	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 593 840	37,2	12 390	403 710	1 240 280	1 598 270	2 339 190
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 507 880	23,4	167 160	843 850	1 376 890	689 650	430 340
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 099 740	20,6	21 590	584 230	1 373 940	689 650	430 340
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	408 140	2,7	145 570	259 620	2 950	/	/
Fachhochschulreife	1 477 030	9,8	1 280	319 850	643 690	326 520	185 680
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 090 180	20,6	460	751 480	1 380 210	642 210	315 830

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 503 330	30,0	550 370	1 275 860	988 180	663 500	1 025 430
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 823 980	45,4	4 140	768 480	2 362 530	1 823 810	1 865 030
Fachschulabschluss	1 396 020	9,3	3 090	156 590	564 280	386 530	285 530
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	205 750	1,4	/	22 810	98 370	50 410	34 160
Fachhochschulabschluss	766 980	5,1	/	77 950	342 890	214 700	131 440
Hochschulabschluss	1 141 580	7,6	/	148 110	524 030	313 100	156 330
Promotion	181 900	1,2	/	4 650	84 090	52 540	40 620
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 172 660	75,5	1 971 730	1 658 460	3 583 430	2 826 590	3 132 440
Personen mit Migrationshintergrund	4 263 370	24,5	1 002 350	795 990	1 380 940	678 000	406 100
Ausländer/-innen	1 582 430	9,1	222 460	285 200	635 100	277 630	162 040
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 133 460	6,5	54 700	163 450	512 610	256 370	146 330
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	448 970	2,6	167 760	121 750	122 490	21 260	15 710
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 680 950	15,4	779 890	510 790	745 840	400 370	244 060
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 489 050	8,5	48 760	247 360	564 990	389 320	238 630
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 191 900	6,8	731 130	263 440	180 850	11 050	5 430
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	672 850	3,9	428 450	152 870	84 820	5 300	1 420
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	519 050	3,0	302 680	110 570	96 030	5 750	4 010
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	58 050	1,4	14 840	9 150	20 630	10 270	3 160
Griechenland	110 330	2,6	19 230	16 460	39 740	20 140	14 770
Italien	192 710	4,5	32 610	37 150	65 910	38 080	18 960
Kasachstan	314 010	7,4	75 540	67 190	87 250	58 120	25 920
Kroatien	54 770	1,3	7 340	7 260	20 560	12 530	7 080
Niederlande	110 400	2,6	20 590	11 950	38 320	23 410	16 140
Österreich	44 960	1,1	4 420	5 540	16 920	9 050	9 020
Polen	786 480	18,4	129 780	139 110	237 370	166 800	113 420
Rumänien	64 010	1,5	10 810	10 730	21 230	10 990	10 250
Russische Föderation	359 490	8,4	87 850	75 170	98 520	64 820	33 120
Türkei	926 390	21,7	262 850	177 860	331 520	91 790	62 370
Ukraine	48 870	1,1	9 330	8 680	15 000	8 400	7 460
Sonstige	1 188 910	27,9	326 000	229 180	386 990	162 800	83 940
Unbekanntes Ausland	4 000	0,1	1 170	570	980	810	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	55 740	2,1	/	/	/	15 970	39 770
1960 - 1969	157 080	6,0	/	/	14 950	59 110	83 030
1970 - 1979	395 790	15,1	/	/	137 930	169 850	88 010
1980 - 1989	541 780	20,7	/	70 140	251 280	158 510	61 850
1990 - 1999	834 260	31,8	24 700	174 440	400 550	168 050	66 520
2000 - 2011	535 570	20,4	75 980	150 560	235 550	53 380	20 100
Unbekannt	102 290	3,9	2 780	15 660	37 350	20 810	25 680
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	417 240	9,8	280 740	62 390	60 360	10 460	3 280
5 - 9 Jahre	491 360	11,5	290 510	60 050	106 420	24 990	9 380
10 - 14 Jahre	579 300	13,6	284 410	63 600	161 450	48 910	20 920
15 - 19 Jahre	647 650	15,2	143 900	179 560	202 520	87 980	33 690
20 und mehr Jahre	2 025 550	47,5	/	414 720	812 850	484 840	313 140
Unbekannt	102 290	2,4	2 780	15 660	37 350	20 810	25 680

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 538 251	100,0	6 884 159	8 152 927	1 272 678	1 225 764	2 724
Geschlecht							
Männlich	8 517 934	48,6	3 690 938	4 074 897	223 139	527 421	1 539
Weiblich	9 020 318	51,4	3 193 221	4 078 030	1 049 539	698 343	1 185
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	724 082	4,1	724 082	-	-	-	-
5 - 9	792 895	4,5	792 895	-	-	-	-
10 - 14	913 021	5,2	913 021	-	-	-	-
15 - 19	959 867	5,5	957 742	2 037	15	52	21
20 - 24	1 041 669	5,9	983 559	55 504	64	2 409	133
25 - 29	1 033 985	5,9	738 452	273 284	615	21 334	300
30 - 34	1 008 614	5,8	455 487	503 025	1 847	47 844	411
35 - 39	1 038 136	5,9	294 307	655 517	4 292	83 637	383
40 - 44	1 417 534	8,1	301 910	943 132	8 663	163 441	388
45 - 49	1 531 953	8,7	244 460	1 051 610	18 935	216 589	359
50 - 54	1 358 452	7,7	160 147	967 179	33 110	197 797	219
55 - 59	1 159 419	6,6	97 160	854 678	52 230	155 181	170
60 - 64	1 005 643	5,7	54 875	759 085	79 152	112 446	(85)
65 - 69	869 490	5,0	40 644	636 764	111 784	80 228	(70)
70 - 74	1 034 211	5,9	45 762	705 473	208 979	73 934	63
75 - 79	720 019	4,1	30 066	422 419	230 634	36 861	(39)
80 - 84	520 889	3,0	24 366	230 150	246 190	20 150	33
85 - 89	292 253	1,7	17 870	77 988	186 289	10 072	(34)
90 und älter	116 120	0,7	7 354	15 082	89 879	3 789	16
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	427 611	2,4	427 611	-	-	-	-
3 - 5	444 860	2,5	444 860	-	-	-	-
6 - 9	644 506	3,7	644 506	-	-	-	-
10 - 15	1 097 247	6,3	1 097 247	-	-	-	-
16 - 18	571 071	3,3	570 432	588	6	(33)	12
19 - 24	1 246 239	7,1	1 186 643	56 953	73	2 428	142
25 - 39	3 080 735	17,6	1 488 246	1 431 826	6 754	152 815	1 094
40 - 59	5 467 358	31,2	803 677	3 816 599	112 938	733 008	1 136
60 - 66	1 304 843	7,4	69 050	980 910	112 680	142 088	(115)
67 - 74	1 604 501	9,1	72 231	1 120 412	287 235	124 520	(103)
75 und älter	1 649 281	9,4	79 656	745 639	752 992	70 872	122

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	15 932 038	90,8	6 342 115	7 242 508	1 219 780	1 126 927	708
Bosnien und Herzegowina	33 756	0,2	9 593	20 778	1 206	2 167	(12)
Griechenland	75 941	0,4	25 446	43 491	3 197	3 776	(31)
Italien	112 288	0,6	39 365	61 811	3 879	7 212	21
Kasachstan	10 725	0,1	1 401	8 378	283	663	-
Kroatien	32 834	0,2	8 399	20 381	1 682	2 360	12
Niederlande	62 817	0,4	18 153	35 409	3 404	5 815	36
Österreich	19 810	0,1	5 045	11 337	1 267	2 158	3
Polen	99 632	0,6	30 277	57 506	2 622	8 788	439
Rumänien	19 749	0,1	9 691	8 219	347	1 265	227
Russische Föderation	38 329	0,2	9 382	24 726	1 450	2 737	(34)
Türkei	506 148	2,9	150 979	314 478	16 181	24 363	147
Ukraine	25 751	0,1	6 834	14 551	1 757	2 606	3
Sonstige	568 434	3,2	227 479	289 354	15 623	34 927	1 051
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	7 416 590	42,5	2 871 290	3 464 750	632 730	447 820	/
Evangelische Kirche	4 974 240	28,5	1 882 590	2 252 100	494 980	344 570	/
Evangelische Freikirchen	185 140	1,1	74 700	90 710	11 810	7 920	/
Orthodoxe Kirchen	258 010	1,5	99 350	132 560	9 300	16 800	/
Jüdische Gemeinden	22 280	0,1	6 150	11 050	2 400	2 680	/
Sonstige	649 520	3,7	287 900	311 810	20 870	28 940	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 930 270	22,5	1 665 720	1 790 370	127 980	346 200	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 088 970	52,1	3 083 510	5 002 450	163 350	839 250	410
Erwerbstätige	8 625 870	49,5	2 859 310	4 834 210	155 700	776 240	410
Erwerbslose	463 100	2,7	224 200	168 240	7 650	63 010	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	375 400	2,2	174 810	140 990	6 110	53 480	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	87 700	0,5	49 380	27 240	1 540	9 530	/
Nichterwerbspersonen	8 347 030	47,9	3 764 340	3 090 080	1 132 460	360 150	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 416 160	13,9	2 416 160	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 688 900	21,2	220 540	2 134 050	1 088 150	246 160	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	858 100	4,9	840 110	16 380	/	1 340	/
Hausfrauen und Hausmänner	797 050	4,6	51 060	699 840	21 430	24 720	/
Sonstige	586 810	3,4	236 460	239 810	22 610	87 920	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 181 150	83,3	2 512 660	3 901 690	119 540	646 850	410
Beamte/-innen	452 450	5,2	119 760	292 890	4 710	35 080	/
Selbstständige mit Beschäftigten	403 470	4,7	67 380	289 150	9 740	37 190	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	502 380	5,8	142 840	292 160	14 120	53 260	/
Mithelfende Familienangehörige	86 430	1,0	16 680	58 320	7 580	3 860	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	426 000	5,0	86 340	291 550	7 060	41 040	/
Akademische Berufe	1 450 950	17,2	520 020	813 220	15 000	102 710	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 633 870	19,4	550 940	912 180	21 950	148 800	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 183 740	14,0	412 560	632 140	22 800	116 250	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 313 550	15,6	470 060	671 740	37 030	134 720	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	101 640	1,2	37 140	56 770	1 840	5 890	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 011 070	12,0	387 730	538 810	9 640	74 890	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	551 450	6,5	139 340	345 350	9 120	57 650	/
Hilfsarbeitskräfte	742 540	8,8	209 110	428 500	31 740	73 190	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	27 980	0,3	17 100	9 920	/	960	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	95 110	1,1	29 130	57 900	3 140	4 930	/
Produzierendes Gewerbe	2 205 580	25,6	661 380	1 337 060	29 360	177 710	(90)
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 646 660	19,1	483 520	1 008 610	23 390	131 080	50
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	130 960	1,5	37 290	80 710	1 230	11 720	/
Baugewerbe	427 960	5,0	140 570	247 730	4 730	34 910	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 210 480	25,6	790 300	1 173 780	40 380	205 890	130
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 486 340	17,2	536 990	782 730	30 380	136 130	(110)
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	724 140	8,4	253 310	391 040	10 000	69 760	/
Sonstige Dienstleistungen	4 114 450	47,7	1 378 350	2 265 420	82 820	387 700	170
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	277 510	3,2	88 300	163 320	3 350	22 540	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 120 230	13,0	395 790	600 830	21 640	101 850	100
Öffentliche Verwaltung u.ä.	585 280	6,8	169 060	352 000	8 370	55 840	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 131 440	24,7	725 190	1 149 260	49 460	207 470	60
Unbekannt	240	0,0	160	(70)	0	10	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	696 790	30,9	696 700	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150 760	51,0	1 148 890	1 500	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	408 140	18,1	403 900	3 520	/	700	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 350 620	9,0	581 420	570 350	113 760	85 080	/
Ohne Schulabschluss	949 720	6,3	182 470	568 770	113 760	84 710	/
Noch in schulischer Ausbildung	400 900	2,7	398 950	1 580	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 593 840	37,2	834 300	3 346 610	899 910	513 020	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 507 880	23,4	1 301 540	1 758 940	158 330	289 060	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 099 740	20,6	897 640	1 755 430	158 310	288 360	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	408 140	2,7	403 900	3 520	/	700	/
Fachhochschulreife	1 477 030	9,8	510 800	808 600	43 560	114 070	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 090 180	20,6	1 243 150	1 568 840	84 500	193 690	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 503 330	30,0	2 055 270	1 668 810	504 750	274 500	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 823 980	45,4	1 449 450	4 102 840	642 590	629 090	/
Fachschulabschluss	1 396 020	9,3	312 610	875 510	79 170	128 730	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	205 750	1,4	53 900	122 390	9 520	19 940	/
Fachhochschulabschluss	766 980	5,1	202 280	482 720	24 930	57 050	/
Hochschulabschluss	1 141 580	7,6	361 150	673 240	32 820	74 370	/
Promotion	181 900	1,2	36 550	127 840	6 270	11 250	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 172 660	75,5	4 994 350	6 075 290	1 139 060	963 970	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 263 370	24,5	1 893 350	1 978 060	161 000	230 960	/
Ausländer/-innen	1 582 430	9,1	532 320	888 990	57 890	103 230	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 133 460	6,5	229 680	768 220	49 570	85 980	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	448 970	2,6	302 640	120 770	8 320	17 240	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 680 950	15,4	1 361 030	1 089 070	103 120	127 740	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 489 050	8,5	334 840	945 460	100 360	108 390	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 191 900	6,8	1 026 190	143 610	2 760	19 350	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	672 850	3,9	582 890	80 770	880	8 310	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	519 050	3,0	443 290	62 840	1 880	11 040	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	58 050	1,4	25 350	28 360	1 490	2 860	/
Griechenland	110 330	2,6	43 430	55 240	5 320	6 340	/
Italien	192 710	4,5	83 970	91 310	5 290	12 140	/
Kasachstan	314 010	7,4	133 810	153 810	14 040	12 350	/
Kroatien	54 770	1,3	20 450	27 670	2 880	3 780	/
Niederlande	110 400	2,6	42 660	54 320	5 790	7 630	/
Österreich	44 960	1,1	15 920	22 090	2 770	4 180	/
Polen	786 480	18,4	305 050	382 320	47 830	51 290	/
Rumänien	64 010	1,5	25 660	29 880	4 030	4 440	/
Russische Föderation	359 490	8,4	154 370	171 490	15 710	17 920	/
Türkei	926 390	21,7	422 460	444 730	19 110	40 080	/
Ukraine	48 870	1,1	18 330	23 400	2 840	4 290	/
Sonstige	1 188 910	27,9	599 450	492 690	33 480	63 290	/
Unbekanntes Ausland	4 000	0,1	2 430	760	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	55 740	2,1	3 450	35 960	10 440	5 880	/
1960 - 1969	157 080	6,0	10 080	112 420	19 230	15 350	/
1970 - 1979	395 790	15,1	30 180	303 820	28 960	32 830	/
1980 - 1989	541 780	20,7	96 430	373 990	30 620	40 740	/
1990 - 1999	834 260	31,8	202 660	537 190	36 560	57 840	/
2000 - 2011	535 570	20,4	194 670	296 350	12 700	31 850	/
Unbekannt	102 290	3,9	27 060	53 940	11 420	9 870	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	417 240	9,8	329 300	79 160	2 440	6 340	/
5 - 9 Jahre	491 360	11,5	335 180	135 490	5 690	15 000	/
10 - 14 Jahre	579 300	13,6	345 810	196 790	12 320	24 380	/
15 - 19 Jahre	647 650	15,2	322 520	276 440	19 100	29 580	/
20 und mehr Jahre	2 025 550	47,5	533 490	1 236 230	110 030	145 800	/
Unbekannt	102 290	2,4	27 060	53 940	11 420	9 870	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	8 130 738	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 075 391	37,8
Paare ohne Kind(er)	2 258 735	27,8
Paare mit Kind(ern)	2 005 782	24,7
Alleinerziehende Elternteile	604 140	7,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	186 690	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 075 391	37,8
Ehepaare	3 733 041	45,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7 215	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	524 261	6,4
Alleinerziehende Mütter	506 252	6,2
Alleinerziehende Väter	97 888	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	186 690	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3 075 391	37,8
2 Personen	2 678 337	32,9
3 Personen	1 130 871	13,9
4 Personen	841 284	10,3
5 Personen	273 704	3,4
6 und mehr Personen	131 151	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 817 860	22,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	666 702	8,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 646 176	69,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 868 657	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 258 735	46,4
Paare mit Kind(ern)	2 005 782	41,2
Alleinerziehende Elternteile	604 140	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 733 041	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7 215	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	524 261	10,8
Alleinerziehende Väter	97 888	2,0
Alleinerziehende Mütter	506 252	10,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 671 396	54,9
3 Personen	1 101 314	22,6
4 Personen	805 786	16,6
5 Personen	222 397	4,6
6 und mehr Personen	67 764	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	17 538 251	80 219 695
Geschlecht		
Männlich	8 517 934	39 145 941
Weiblich	9 020 318	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)		
Unter 5	724 082	3 338 895
5 - 9	792 895	3 525 830
10 - 14	913 021	3 940 566
15 - 19	959 867	4 013 880
20 - 24	1 041 669	4 835 639
25 - 29	1 033 985	4 872 533
30 - 34	1 008 614	4 751 911
35 - 39	1 038 136	4 742 893
40 - 44	1 417 534	6 351 189
45 - 49	1 531 953	6 999 679
50 - 54	1 358 452	6 206 294
55 - 59	1 159 419	5 419 450
60 - 64	1 005 643	4 702 815
65 - 69	869 490	4 173 351
70 - 74	1 034 211	4 861 239
75 - 79	720 019	3 270 283
80 - 84	520 889	2 328 083
85 - 89	292 253	1 335 076
90 und älter	116 120	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)		
Unter 3	427 611	1 984 523
3 - 5	444 860	2 025 183
6 - 9	644 506	2 855 019
10 - 15	1 097 247	4 719 579
16 - 18	571 071	2 377 761
19 - 24	1 246 239	5 692 745
25 - 39	3 080 735	14 367 337
40 - 59	5 467 358	24 976 612
60 - 66	1 304 843	6 108 258
67 - 74	1 604 501	7 629 147
75 und älter	1 649 281	7 483 531
Familienstand (ausführlich)		
Ledig	6 884 159	32 039 091
Verheiratet	8 135 859	36 669 868
Verwitwet	1 272 334	5 733 361
Geschieden	1 224 294	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	17 068	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	344	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	1 470	5 531
Ohne Angabe	2 724	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern		
Deutschland	15 932 038	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	33 756	140 103
Griechenland	75 941	254 282
Italien	112 288	488 390
Kasachstan	10 725	46 740
Kroatien	32 834	209 840
Niederlande	62 817	128 862
Österreich	19 810	164 246
Polen	99 632	382 391
Rumänien	19 749	126 169
Russische Föderation	38 329	174 023
Türkei	506 148	1 505 305
Ukraine	25 751	112 983
Sonstige	568 434	2 446 679
Religion (ausführlich)		
Römisch-katholische Kirche	7 416 590	24 869 380
Evangelische Kirche	4 974 240	24 552 110
Evangelische Freikirchen	185 140	714 360
Orthodoxe Kirchen	258 010	1 050 740
Jüdische Gemeinden	22 280	83 430
Sonstige	649 520	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 930 270	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Geschlecht		
Männlich	48,6	48,8
Weiblich	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)		
Unter 5	4,1	4,2
5 - 9	4,5	4,4
10 - 14	5,2	4,9
15 - 19	5,5	5,0
20 - 24	5,9	6,0
25 - 29	5,9	6,1
30 - 34	5,8	5,9
35 - 39	5,9	5,9
40 - 44	8,1	7,9
45 - 49	8,7	8,7
50 - 54	7,7	7,7
55 - 59	6,6	6,8
60 - 64	5,7	5,9
65 - 69	5,0	5,2
70 - 74	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,9
85 - 89	1,7	1,7
90 und älter	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)		
Unter 3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5
6 - 9	3,7	3,6
10 - 15	6,3	5,9
16 - 18	3,3	3,0
19 - 24	7,1	7,1
25 - 39	17,6	17,9
40 - 59	31,2	31,1
60 - 66	7,4	7,6
67 - 74	9,1	9,5
75 und älter	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)		
Ledig	39,3	39,9
Verheiratet	46,4	45,7
Verwitwet	7,3	7,1
Geschieden	7,0	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern		
Deutschland	90,8	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,2	0,2
Griechenland	0,4	0,3
Italien	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5
Rumänien	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2
Türkei	2,9	1,9
Ukraine	0,1	0,1
Sonstige	3,2	3,0
Religion (ausführlich)		
Römisch-katholische Kirche	42,5	31,2
Evangelische Kirche	28,5	30,8
Evangelische Freikirchen	1,1	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	0,1	0,1
Sonstige	3,7	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	22,5	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)		
Erwerbspersonen	9 088 970	43 052 760
Erwerbstätige	8 625 870	41 049 730
Erwerbslose	463 100	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	375 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	87 700	364 480
Nichterwerbspersonen	8 347 030	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 416 160	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 688 900	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	858 100	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	797 050	2 640 520
Sonstige	586 810	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf		
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 181 150	34 241 630
Beamte/-innen	452 450	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	403 470	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	502 380	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	86 430	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)		
Führungskräfte	426 000	1 976 240
Akademische Berufe	1 450 950	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 633 870	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 183 740	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 313 550	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	101 640	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 011 070	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	551 450	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	742 540	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	27 980	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	95 110	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 205 580	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 646 660	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	130 960	554 250
Baugewerbe	427 960	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 210 480	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 486 340	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	724 140	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 114 450	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	277 510	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 120 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	585 280	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 131 440	9 660 190
Unbekannt	240	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen		
Klasse 1 bis 4	696 790	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 150 760	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	408 140	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 350 620	4 932 710
Ohne Schulabschluss	949 720	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	400 900	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 593 840	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 507 880	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 099 740	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	408 140	1 339 490
Fachhochschulreife	1 477 030	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 090 180	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)		
Ohne beruflichen Abschluss	4 503 330	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 823 980	31 804 990
Fachschulabschluss	1 396 020	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	205 750	1 032 940
Fachhochschulabschluss	766 980	3 985 640
Hochschulabschluss	1 141 580	5 471 080
Promotion	181 900	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung		
Personen ohne Migrationshintergrund	13 172 660	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	4 263 370	15 297 460
Ausländer/-innen	1 582 430	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 133 460	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	448 970	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 680 950	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 489 050	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 191 900	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	672 850	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	519 050	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)		
Bosnien und Herzegowina	58 050	227 910
Griechenland	110 330	368 440
Italien	192 710	796 770
Kasachstan	314 010	1 240 570
Kroatien	54 770	330 730
Niederlande	110 400	226 240
Österreich	44 960	345 620
Polen	786 480	2 006 410
Rumänien	64 010	576 200
Russische Föderation	359 490	1 318 130
Türkei	926 390	2 714 240
Ukraine	48 870	229 510
Sonstige	1 188 910	4 900 720
Unbekanntes Ausland	4 000	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt		
1956 - 1959	55 740	171 620
1960 - 1969	157 080	608 420
1970 - 1979	395 790	1 277 210
1980 - 1989	541 780	1 680 040
1990 - 1999	834 260	3 159 270
2000 - 2011	535 570	2 270 610
Unbekannt	102 290	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer		
Unter 5 Jahre	417 240	1 673 960
5 - 9 Jahre	491 360	1 864 060
10 - 14 Jahre	579 300	2 121 110
15 - 19 Jahre	647 650	2 373 430
20 und mehr Jahre	2 025 550	6 789 630
Unbekannt	102 290	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)		
Erwerbspersonen	52,1	54,1
Erwerbstätige	49,5	51,5
Erwerbslose	2,7	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,2	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	47,9	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,9	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,9	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,6	3,3
Sonstige	3,4	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf		
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,3	83,4
Beamte/-innen	5,2	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,8	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,0	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)		
Führungskräfte	5,0	4,9
Akademische Berufe	17,2	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,0	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,6	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,2	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,5	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,8	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,3	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,1	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,6	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	19,1	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	1,4
Baugewerbe	5,0	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,6	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8,4	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,7	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	13,0	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6,8	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,7	23,5
Unbekannt	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen		
Klasse 1 bis 4	30,9	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	51,0	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	18,1	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Höchster Schulabschluss		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9,0	7,2
Ohne Schulabschluss	6,3	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,7	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	37,2	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,4	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	20,6	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,7	1,9
Fachhochschulreife	9,8	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,6	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)		
Ohne beruflichen Abschluss	30,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	45,4	46,2
Fachschulabschluss	9,3	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,4	1,5
Fachhochschulabschluss	5,1	5,8
Hochschulabschluss	7,6	7,9
Promotion	1,2	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung		
Personen ohne Migrationshintergrund	75,5	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	24,5	19,2
Ausländer/-innen	9,1	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6,5	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,6	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	15,4	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	8,5	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6,8	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,9	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,0	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)		
Bosnien und Herzegowina	1,4	1,5
Griechenland	2,6	2,4
Italien	4,5	5,2
Kasachstan	7,4	8,1
Kroatien	1,3	2,2
Niederlande	2,6	1,5
Österreich	1,1	2,3
Polen	18,4	13,1
Rumänien	1,5	3,8
Russische Föderation	8,4	8,6
Türkei	21,7	17,7
Ukraine	1,1	1,5
Sonstige	27,9	32,0
Unbekanntes Ausland	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt		
1956 - 1959	2,1	1,8
1960 - 1969	6,0	6,3
1970 - 1979	15,1	13,2
1980 - 1989	20,7	17,4
1990 - 1999	31,8	32,8
2000 - 2011	20,4	23,5
Unbekannt	3,9	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer		
Unter 5 Jahre	9,8	10,9
5 - 9 Jahre	11,5	12,2
10 - 14 Jahre	13,6	13,9
15 - 19 Jahre	15,2	15,5
20 und mehr Jahre	47,5	44,4
Unbekannt	2,4	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	8 130 738	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 075 391	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	604 140	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	186 690	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3 075 391	13 960 811
Ehepaare	3 733 041	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	506 252	2 442 356
Alleinerziehende Väter	97 888	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	186 690	951 363
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3 075 391	13 960 811
2 Personen	2 678 337	12 455 731
3 Personen	1 130 871	5 454 875
4 Personen	841 284	3 906 260
5 Personen	273 704	1 222 149
6 und mehr Personen	131 151	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 817 860	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	666 702	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 646 176	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,8	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,8	27,6
Paare mit Kind(ern)	24,7	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,8	37,2
Ehepaare	45,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	37,8	37,2
2 Personen	32,9	33,2
3 Personen	13,9	14,5
4 Personen	10,3	10,4
5 Personen	3,4	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,4	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,2	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
Insgesamt		
Insgesamt	4 868 657	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	604 140	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 733 041	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Väter	97 888	476 424
Alleinerziehende Mütter	506 252	2 442 356
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 671 396	12 429 861
3 Personen	1 101 314	5 313 244
4 Personen	805 786	3 706 717
5 Personen	222 397	942 856
6 und mehr Personen	67 764	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	46,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	76,7	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	54,9	54,9
3 Personen	22,6	23,4
4 Personen	16,6	16,4
5 Personen	4,6	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf

Auskunftsdienst

Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Anfrageservice Zensus 2011
40193 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-5797
E-Mail: zensus2011@it.nrw.de

Copyright

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

